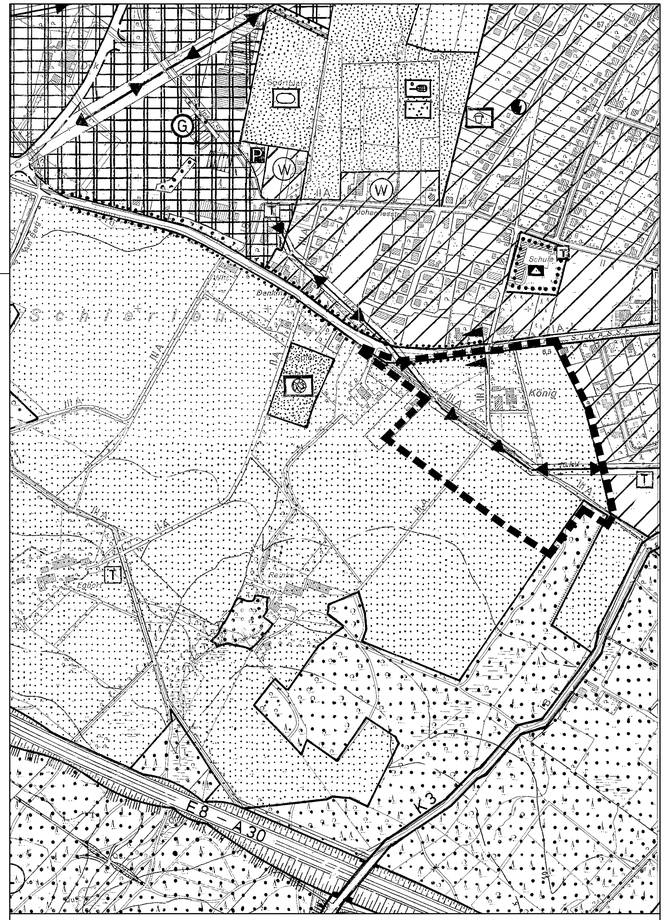
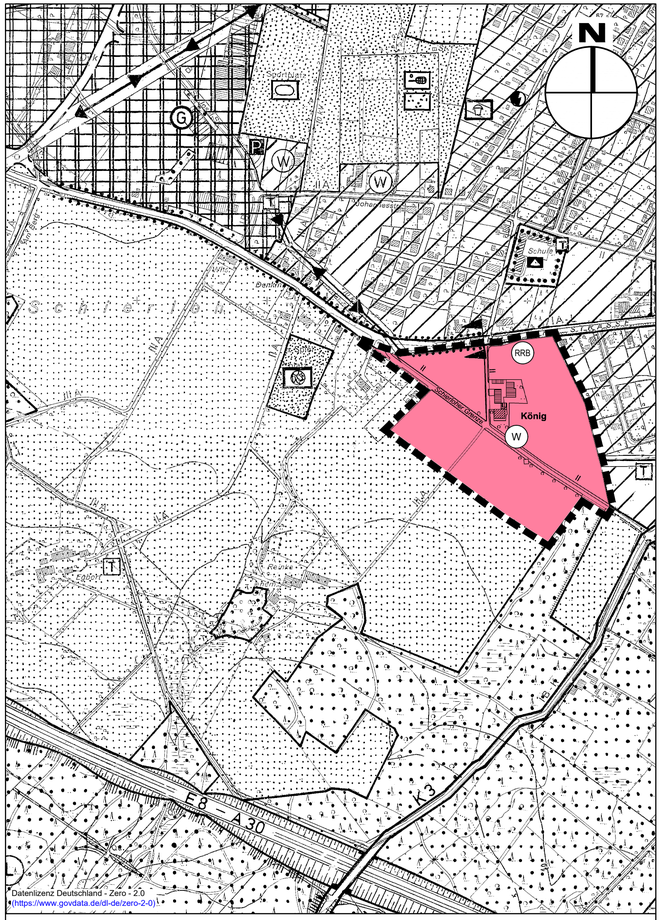



Ausschnitt aus dem mit Verfügung des Regierungspräsidenten in Münster am 06.04.1978 genehmigten Flächennutzungsplan der Stadt Ibbenbüren in der z. Zt. gültigen Fassung




**165. Änderung des Flächennutzungsplanes**

## Zeichenerklärung -gemäß § 9 BauGB

**Art der baulichen Nutzung** § 5 Abs. 2 Nr. 1 BauGB

- Wohnbauflächen
- gemischte Bauflächen
- gewerbliche Bauflächen
- Sonderbauflächen
- Freizeithaus
- Tennishalle
- o.E. Bauflächen ohne Entwicklung
- GFZ Geschoßflächenzahl
- Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen

**Gemeinbedarfsfläche** § 5 Abs. 2 Nr. 2 BauGB

- Flächen für den Gemeinbedarf
- Verwaltungsgebäude
- Schule
- Krankenhaus
- Theater
- Jugendheim
- Kindergarten
- Feuerwehr
- Altersheim
- Post
- Kirche
- Hallenbad
- Kirchliche Einrichtung
- Erwachsenenbildungsstätte

**Flächen für den überörtlichen Verkehr und für die örtlichen Hauptverkehrszüge** § 5 Abs. 2 Nr. 3 BauGB

- Überörtliche und örtliche Hauptverkehrsstraßen
- geplante überörtliche oder örtliche Hauptverkehrsstraße
- anbaufreie Strecken
- V Verkehrsgrünflächen
- öffentliche Parkflächen
- bestehende Grenze der Ortsdurchfahrt
- geplante Grenze der Ortsdurchfahrt
- Flächen für Bahnanlagen
- Bahnhof
- Schienengleiche Übergänge Schiene - Straße
- Haltepunkt
- Umgrenzung der Flächen für den Luftverkehr
- Landeplatz
- Umgrenzung des Fluglärm - Schutzbereiches 2

**Flächen für Versorgungsanlagen** § 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB

- Flächen für Versorgungsanlagen oder für die Beseitung von Abwasser oder festen Abfallstoffen
- Elektrizitätswerk
- T Trafostation
- Gasreglerstation
- Kläranlage
- Wasserbehälter
- Regenwasser - Rückhaltebecken u. Klärbecken
- Umformerstation
- Müllkippe
- Abwasserpumpwerk
- Fernsehumsetzer
- Fernheizwerk
- Fernmeldeumsetzer
- Wasserwerk
- Betriebhof, Verkehrsbetrieb
- Umspannungswerk
- Stauanlage
- Brunnen

**Hauptversorgungs- und Hauptabwasserleitungen** § 5 Abs. 2 Nr. 4 BauGB

- Richtfunkstraße
- Führung der Hauptversorgungsleitungen und Hauptabwasserleitungen
- elektrische Mittelspannungs - Freileitung Stromspannung 10kv - Schutzstreifen beidseits 8,00m - 10,00m = 18,00m
- elektrische Mittelspannungs - Freileitung Stromspannung 30kv - Schutzstreifen beidseits 8,00m - 10,00m = 18,00m - 20,00m
- elektrische Hochspannungs - Freileitung Stromspannung 110kv/220kv - Schutzstreifen laeht Plan
- elektrische Höchstspannungs - Freileitung Stromspannung 380kv - Schutzstreifen beidseits 40,00m = 80,00m
- Hauptleitung der Wasserversorgung mit Angabe der Nennweiten
- Hauptwasserleitungen (Sammelleitung)

**Grünflächen** § 5 Abs. 2 Nr. 5 BauGB

- Grünflächen
- Parkanlage
- Trimmanlage
- Zeltplatz
- Festwiese
- Badeplatz
- Spielplatz
- Friedhof
- Ballspielplatz
- Dauerkleingärten
- Tennisanlage
- Sportplatz
- Kriegsgräberstätten

**Wasserflächen und Flächen für die Wasserwirtschaft** § 5 Abs. 2 Nr. 7 BauGB

- Wasserflächen
- RRB Regenwasserrückhaltebecken

**Flächen für Aufschüttungen und Abgrabungen** § 5 Abs. 2 Nr. 8 BauGB

- Flächen für Aufschüttung
- Flächen für Abgrabungen oder für die Gewinnung von Bodenschätzen
- 47m höchste Höhe über Gelände
- 155,5m höchste Höhe über NN

**Flächen für die Landwirtschaft und Wald** § 5 Abs. 2 Nr. 9 BauGB

- Flächen für die Landwirtschaft
- Gärtnerei
- Obstanlage
- Flächen für Wald

**Flächen zum Ausgleich** § 5 Abs. 2 Nr. 10 u. § 5 Abs. 2a BauGB

- Umgrenzung von Flächen für Maßnahmen zum Schutz zur Pflege und zur Entwicklung von Boden, Natur und Landschaft

**Nachrichtliche Übernahme anderer Planungen und Nutzungsregelungen** § 5 Abs. 4 BauGB

- Umgrenzung von Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen
- W Wasserschutzgebiet mit Angabe der Schutzzone, hier Schutzzone II
- Ü Überschwemmungsgebiet
- Umgrenzung der Flächen, die dem Natur- und Landschaftsschutz unterliegen
- L Landschaftsschutz
- N Naturschutzgebiet
- Baudenkmal
- Naturdenkmal
- Bodendenkmal
- Archäologische Funde

**Kennzeichnungen** § 5 Abs. 3 BauGB

- Umgrenzung der Flächen, bei deren Bebauung / Nutzung besondere Vorkehrungen gegen äußere Einwirkungen erforderlich sind (z.B. Bergbau, Lärm etc.)
- Bergwerksanlage in Betrieb
- Bergwerksanlage außer Betrieb
- Berkwerksanlage vorrübergehend stilligelegt
- von der Bebauung freizuhaltende Schutzflächen
- Spl. Sprengstofflager
- Altstandort

**Sonstige Darstellungen**

- Freizeitzentrum Dörenthe - Klippen
- SAN Umgrenzung der Sanierungsgebiete
- SPK Siedlungsschwerpunkt
- Konzentrationszone für Windenergieanlagen
- ST - 50 Bezeichnung aus dem GEP (ST - Steinfurt)
- Umgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches der Änderung des Flächennutzungsplanes

## Rechtsgrundlagen

Die der Planung zugrundeliegenden Vorschriften (z.B. Gesetze, Verordnungen, Erlasse, DIN-Vorschriften und VDI-Richtlinien sowie Gutachten und Fachberichte) können während der Dienststunden bei der Stadt Ibbenbüren, Technisches Rathaus, Fachdienst Stadtplanung, 2. Etage, Roncallistraße 3 -5, 49477 Ibbenbüren eingesehen werden.

**Baugesetzbuch** (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634), in der zum Zeitpunkt des Feststellungsbeschlusses gültigen Fassung.

**Baunutzungsverordnung** (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21.11.2017 (BGBl. I S.3786), in der zum Zeitpunkt des Feststellungsbeschlussess gültigen Fassung.

**Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen** (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), in der zum Zeitpunkt desFeststellungsbeschlusses gültigen Fassung.

**Planzeichenverordnung** (PlanzV) vom 18.12.1990 (BGBl. 1991 I S. 58), in der zum Zeitpunkt des Feststellungsbeschlusses gültigen Fassung.

**Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen** (Landesbauordnung 2018 - BauO NRW 2018) vom 21.07.2018 (GV. NRW. 2018 S. 421), in der zum Zeitpunkt des Feststellungsbeschlussess gültigen Fassung.

**Wassergesetz für das Land Nordrhein-Westfalen** (Landeswassergesetz - LWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25.06.1995 (GV. NRW. S. 926), in der zum Zeitpunkt des Feststellungsbeschlusses gültigen Fassung.

**Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege** (Bundesnaturschutzgesetz - BNatSchG) vom 29.07.2009 (BGBl. I S. 2542), in der zum Zeitpunkt des Feststellungsbeschlusses gültigen Fassung.

**Gesetz zur Förderung der Kreislaufwirtschaft und Sicherung der umweltverträglichen Bewirtschaftung von Abfällen** (Kreislaufwirtschaftsgesetz - KrWG) vom 24.02.2012 (BGBl. I S. 212), in der zum Zeitpunkt des Feststellungsbeschlusses gültigen Fassung.

**Verordnung über die öffentliche Bekanntmachung von kommunalem Ortsrecht** (Bekanntmachungsverordnung - BekanntmVO) vom 26.08.1999 (GV. NRW. S. 516), in der zum Zeitpunkt des Feststellungsbeschlusses gültigen Fassung.

**Verwaltungsgerichtsordnung** (VwGO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.03.1991 (BGBl. I S. 686), in der zum Zeitpunkt des Feststellungsbeschlusses gültigen Fassung.

**Gesetz zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie** (Planungssicherstellungsgesetz) vom 20.05.2020 (BGBl. I S. 1041 Nr. 24), in der zum Zeitpunkt des Feststellungsbeschlusses gültigen Fassung.

**Hauptsatzung der Stadt Ibbenbüren** vom 05.07.2021 in der zum Zeitpunkt des Feststellungsbeschlusses gültigen Fassung.


Stadt Ibbenbüren
Der Bürgermeister

Alte Münsterstraße 16
49477 Ibbenbüren

Telefon (0 54 51) 9 31-0
E-Mail: info@ibbenbueren.de

Internet: www.ibbenbueren.de


# 165 . Änderung des Flächennutzungsplanes des Bebauungsplanes Nr. 145 "Schierloher Grenze"

| | | | |
|---|---|---|---|
| Go / Eg<br>Planentwurf / Zeichnung | April 2022<br>Datum | 1: 5.000<br>Maßstab | **Entwurf** |


**Fachdienst Stadtplanung**
Roncallistraße 3 – 5
49477 Ibbenbüren
Telefon (0 54 51) 9 31-7217
stadtplanung@ibbenbueren.de


i.A. _____.

Der Rat der Stadt Ibbenbüren hat am
gemäß § 2 (1) BauGB die Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.

.
Bürgermeister

Der Änderungsentwurf des Flächennutzungsplanes hat mit der Begründung einschließlich der vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen gemäß § 3 (2) BauGB in der Zeit vom bis öffentlich ausgelegen.

Der Bürgermeister
i.V.
.
Technischer Beigeordneter

Der Rat der Stadt Ibbenbüren hat gemäß § 3 (2) BauGB die fristgemäß vorgebrachten Stellungnahmen geprüft und am darüber entschieden sowie die Änderung des Flächennutzungsplanes mit der Begründung für die Vorlage zur Genehmigung gemäß § 6 BauGB beschlossen.

.
Bürgermeister

.
Schriftführer

Die Änderung des Flächennutzungsplanes ist gemäß § 6 (1) BauGB mit Verfügung vom AZ. genehmigt.

Bezirksregierung Münster
i.A.
.

Genehmigung der Änderung des Flächennutzungsplanes und Auslegung des Planes einschließlich Begründung sowie der zusammenfassenden Erklärung gemäß § 6 (5) BauGB ortsüblich bekanntgemacht am
Ibbenbüren,

.
Bürgermeister